



## Einblicke in 140 Jahre Engagement für andere

DRK-Ortsverein freut sich über gut besuchten Tag der offenen Tür in und an der Rettungswache



Die Rettungsfahrzeugflotte des DRK OV Flörsheim war am Tag der offenen Tür aufgereiht zu sehen. Foto: nab



Im Rahmen des Tag der offenen Tür wurden langjährige Mitglieder geehrt. Foto: nab

FLÖRSHEIM (nab) – Am Sonntag fand bei strahlendem Frühlingswetter der Tag der offenen Tür zum 140-jährigen Bestehen der Deutschen Roten Kreuz Ortsvereinigung (DRK OV) Flörsheim statt. Ziel dieser Veranstaltung war es, der Öffentlichkeit die vielfältige Arbeit des Vereins näherzubringen und die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hervorzuheben. Insbesondere in Zeiten der Corona-Pandemie wurde deutlich, wie wichtig das ausschließlich ehrenamtliche Engagement des DRK Flörsheim ist, wie Vereinsvorsitzender Hans-Joachim Freiberg betonte. Die Besucher hatten die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen und Aktivitäten teilzunehmen, um sich über den Rettungsdienst und Sanitätsdienst sowie die Senioren- und Jugendarbeit des DRK zu informieren.

In seiner Eröffnungsrede gab der Vorsitzende des Vereins einen Rückblick auf die Anfänge der „Sanitätskolonne“, die vor 140 Jahren in Flörsheim gegründet wurde. Er sprach auch über die Professionalisierung der DRK-Arbeit seit den 1950er Jahren und erwähnte Meilensteine wie die Gründung des Jugendrotkreuzes im Jahr 1951 und die Einrichtung der Schnelleinsatzgruppe (SEG) in den 90er Jahren. Zudem ging Freiberg auf jüngere Errungenschaften ein, wie den Bau einer neuen Wache im Jahr 2007 und die Anschaffung moderner Notfalleinrichtung und Fahrzeuge in den jüngsten Jahren.

Freiberg bedankte sich zudem bei den über 950 fördernden Mitgliedern, die die ehrenamtliche Arbeit in den verschiedenen DRK-Bereichen des Ortsvereins ermöglichen. Im Rahmen des Tages der offenen Tür fanden auch Ehrungen statt. Lucia Johanna Staab wurde für ihre beeindruckende 55-jährige Mitgliedschaft mit der Henry-Dunant-Medaille ausgezeichnet, während Sigrid Hofmann für ihre 50-jährige Mitgliedschaft die DRK-Ehrennadel erhielt. Diese Auszeichnungen sind nicht nur eine Anerkennung für die individuellen Leistungen der Geehrten, sondern auch ein Symbol für den Zusammenhalt und die Verbundenheit innerhalb des Ortsvereins. Insgesamt wurden in diesem Jahr acht Mitglieder für 55 Jahre, ein Mitglied für 50 Jahre, 38 Mitglieder für 40 Jahre und 13 Mitglieder für 25 Jahre mit einer Ehrenurkunde geehrt.

Besonders erfreut waren die DRK-Mitglieder über den Besuch des Landrats Michael Cyriax sowie die Grußworte des stellvertretenden Stadt-

brandinspektors Markus Kaschel und einer Abordnung der Feuerwehrführungskräfte aus allen Flörsheimer Stadtteilen.

Die Präsentation der gesamten Rettungsfahrzeugflotte des Ortsvereins war besonders eindrucksvoll. Die Besucher hatten die Möglichkeit, vom fahrbaren Krankentragegestell aus dem Jahr 1907 bis hin zu modernen Rettungswagen die Fahrzeuge aus nächster Nähe zu betrachten und sich über ihre technische Ausstattung zu informieren. Auf dem Hof wurden verschiedene Einsatzfahrzeuge wie Rettungswagen, Einsatzleitwagen, ein neuer Mannschaftstransportwagen und ein Gerätewagen präsentiert.

Ein SEG-Zelt stand ebenfalls zur Verfügung, das Platz für bis zu fünf Patienten bei größeren Schadenslagen bietet. Zusätzlich konnten Rettungsdienstübungen mit einer Rettungspuppe demonstriert werden, um den Besuchern einen realistischen Einblick in die Arbeit des Rettungsdienstes zu geben.

In der Fahrzeughalle konnten sich die Besucher mit Kuchen und Getränken stärken, während die kleinen Gäste die Hüpfburg im Hinterhof und verschiedene Spiele wie das Glücksrad und eine Button-Maschine des Jugendrotkreuzes genossen. Im ersten Obergeschoss der DRK-Unterkunft wurden verschiedene Angebote präsentiert, darunter das Gedächtnistraining für Senioren und Erste-Hilfe-Kurse. Der Gedächtnistrainingskurs bot den Besuchern Tipps und Übungen zur Verbesserung ihrer geistigen Fitness und vermittelte einen Einblick in den Kursinhalt. Gleichzeitig fand der Pflasterkurs des Jugendrotkreuzes statt, bei dem die Besucher praktische Einführungen in Erste-Hilfe-Maßnahmen erhielten.

Die jungen Teilnehmer hatten Spaß daran, ihre eigenen Pflaster anzulegen und erste Erfahrungen im Umgang mit Verletzungen zu sammeln. Währenddessen konnten sich die Eltern in Ruhe über die Arbeit des DRK-Ortsvereins informieren. Vorsitzender Hans-Joachim Freiberg freute sich über die positive Resonanz und betonte das große Interesse von Kindern und Jugendlichen. Er hofft, dass einige von ihnen Interesse am Jugendrotkreuz gefunden haben und sich dem Verein anschließen möchten. Das Jugendrotkreuz bietet wöchentliche Treffen für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren, die montags um 17.45 Uhr stattfinden.

Das Jubiläum des DRK-Ortsvereins Flörsheim war nicht nur von besonderen Höhepunkten geprägt, sondern es ist auch von großer Bedeutung, die Leistungen und Herausforderungen des Vereins im Fokus zu behalten. Im Jahr 2022 haben die Mitglieder insgesamt beeindruckende 9.000 ehrenamtliche Stunden investiert, was ihr starkes Engagement und ihre Hingabe zur Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen verdeutlicht.

Im selben Jahr musste der Ortsverein insgesamt 282 Notfalleinsätze bewältigen. Insbesondere das Pandemiejahr war mit 378 Einsätzen äußerst herausfordernd. Die Mitglieder des DRK OV Flörsheim standen vor großen Aufgaben, da die COVID-19-Pandemie zusätzliche Anforderungen an den Rettungsdienst stellte. Die Einsatzkräfte muss-

ten sich mit speziellen Schutzmaßnahmen und Hygienevorschriften auseinandersetzen, um sowohl sich selbst als auch die Patienten vor einer möglichen Ansteckung zu schützen. Trotz dieser Herausforderungen erfüllten sie ihre Aufgaben mit großem Einsatz und Professionalität und halfen den Menschen in Not.

Der Jubiläumstag des DRK OV Flörsheim war nicht nur eine Gelegenheit, die Vergangenheit zu reflektieren, sondern auch einen Blick in die Zukunft zu werfen. Der Ortsverein hat sich vorgenommen, kontinuierlich in die Weiterentwicklung der Einrichtungen und Ausrüstung zu investieren.

Eine bedeutende Investition in die Zukunft des Vereins war die Installation eines neuen Außenaufzugs am Gebäude. Dieser ermöglicht nun einen barrierefreien Zugang zur Rot-Kreuz-Wache und eröffnet insbesondere den Mitgliedern des Seniorenkreises die Möglichkeit, uneingeschränkt an den Aktivitäten teilzunehmen. Der Aufzug wurde größtenteils aus eigenen Mitteln finanziert und unterstreicht das Engagement des Vereins für eine inklusive und zugängliche Umgebung.

Darüber hinaus investiert der DRK OV Flörsheim kontinuierlich in die Ausrüstung und Fahrzeuge, um eine moderne Notfallrettung zu gewährleisten.

Franz-Josef Eckert, stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer, erklärt: „Wir streben danach, den Leistungsstandard der vergangenen Jahre beizubehalten und kontinuierlich zu verbessern.“ In diesem Jahr wird beispielsweise ein neuer EKG-Defibrillator der neuesten Generation für den Rettungswagen angeschafft. Dieses lebensrettende Gerät ermöglicht eine präzisere Diagnose und Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Im vergangenen Jahr wurde bereits ein neuer Mannschaftstransportwagen des Modells Mercedes Benz Vito Tourer mit acht Sitzplätzen angeschafft. Dieser moderne und geräumige Transporter dient dem Ortsverein zur Beförderung von Einsatzkräften und Material zu verschiedenen Einsatzorten. Mit seiner Kapazität bietet er ausreichend Platz für das Team des DRK OV Flörsheim und ermöglicht einen sicheren und komfortablen Transport. Durch diese Investitionen in Einrichtungen und Ausrüstung zeigt der DRK OV Flörsheim sein Engagement für eine qualitativ hochwertige und effektive Hilfeleistung in Notfallsituationen.

Der Offene Tag des DRK OV Flörsheim verdeutlichte eindrucksvoll, wie sich der Verein seit 140 Jahren für das Wohl der Gemeinschaft einsetzt und sich kontinuierlich weiterentwickelt. Die Veranstaltung weckte das Interesse und Verständnis für die wichtige Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes und zeigte den Besuchern, wie sie selbst Teil dieser Gemeinschaft werden können. Insgesamt war der Offene Tag ein gelungenes Event, das die Bedeutung und den Wert des ehrenamtlichen Engagements des DRK OV Flörsheim unterstrich.



Für die kleinen Gäste eine Hüpfburg im Hinterhof. Foto: nab